

# Sonder-Museumsprogramm Oktober und November 2020

## Das PuK: Mit *Abstand* das familienfreundlichste Museum

Hüffelsheimer Str. 5

55545 Bad Kreuznach

### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 10 bis 16 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 11 bis 17 Uhr

montags und dienstags geschlossen (Angemeldeter Besuch möglich!)

Tagesaktuelles Info-Telefon: 0671/8 45 91 85



MUSEUM FÜR  
PUPPENTHEATERKULTUR  
BAD KREUZNACH

Im Oktober und November sind für Gruppen bis 25 Personen kurzfristig folgende Angebote buchbar:

1. Museumsführungen
2. Theaterpuppen bauen mit der Museumspädagogin
3. Kurzvorstellungen des Figurentheaterstücks „Mama Muh“ (für Kinder) oder „Kleines Konzert mit großen Marionetten“ (für Erwachsene)
4. Sonderöffnungszeiten für Risikogruppen zum Beispiel abends oder montags und dienstags

Die Abstands- und Hygieneregeln werden beim Museumsbesuch eingehalten.

Ein Ausstellungsbesuch kann ohne Voranmeldung erfolgen. Bei Veranstaltungen ist ein direkter Kartenkauf bzw. eine Reservierung ratsam.

### Aktuelle Ausstellung: „Pippi Langstrumpf, Pettersson und Mama Muh – Schwedische Kinderliteratur im Figurentheater“ bis 30. Dezember 2020

Eintauchen in die Welt der Villa Kunterbunt, Pettersson und Findus treffen und die neuesten Abenteuer der Mama Muh nachspielen? Dann nix wie hin ins PuK-Museum! Auf einer Sonderfläche von 150 m<sup>2</sup> versammelt das Museum für Puppentheaterkultur die Kultfiguren der schwedischen Kinderliteratur in einer fantasievollen Ausstellung für die ganze Familie. Täglich von Mittwoch bis Sonntag können kleine und große Museumsbesucher auf Entdeckungsreise gehen von Lönneberga bis zum Taka-Tuka-Land. Sonderausstellung im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz „Kompass Europa: Nordlichter“.



SONDERAUSSTELLUNG  
PIPPI LANGSTRUMPF,  
PETTERSSON & MAMA MUH

Sonntag, 11. Oktober  
ganztags – OPEN AIR  
EINTRITT FREI!

14 Uhr und 16 Uhr

OPEN AIR

EINTRITT FREI



### PuppenSpielplatz vor dem PuK-Museum – Ferienprogramm für die ganze Familie

Kreativ- und Spielangebote für die Herbstferien zu Hause

Wir basteln eine einfache Pippi-Langstrumpf-Handpuppe.

### Kurzvorstellungen „Kleiner Hund auf großer Fahrt“ – für Kinder ab 4 und Erwachsene

Ein heiter-musikalisches Marionettenstück um ein zeitnahes Thema.

„Komm' mit“, sagt Kapitän Peppo zu seinem neuen Freund, dem kleinen, einsamen Hund Peter, „wir geh'n auf große Fahrt!“ „Schiff Ahoi!“, ruft der Puppenspieler. Und schon beginnt eine spannende Entdeckungsreise. Ein lebendiges Puppenspiel vom Fantasie-Theater Bernd Lang.

Mit freundlicher Unterstützung des Caritasverbandes Rhein-Hunsrück-Nahe e. V. sowie des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz.

Sonntag, 18. Oktober

11.15 Uhr und 15 Uhr

Rahmenprogramm

zur Sonderausstellung

gefördert vom

Kultursommer Rheinland-Pfalz

### „Michel in der Suppenschüssel“ – für Kinder ab 5 Jahren

Habt ihr schon mal was von Michel gehört, der auf dem Hof Katthult in der Gemeinde Lönneberga in Schweden lebte? Etwa nicht? Dieser Michel, das war ein kleiner wilder und eigensinniger Junge, der mehr Unfug im Kopf hatte als das Jahr Tage hat. Was an dem Tag so alles passierte, als Michel seinen Kopf in die Suppenschüssel steckte, könnt ihr live im PuK-Museum erleben. Die Neuinszenierung des Figurentheaters Martinshof 11 überrascht mit wunderbaren, neuen und alten Einfällen.

Dienstag, 20. Oktober

15 Uhr



### „Jochen, der Schweinefant“ – für Kinder ab 4 Jahren

Handpuppenspiel zum Thema Freundschaft und individuelle Stärken.

Der kleine liebenswerte Jochen ist das Ergebnis der großen Liebe einer Schweine-Dame zu einem Zirkuselefanten. Jochen ist also ein Schweine-Fant. Im Laufe der Geschichte wird der kleine Jochen schließlich vom Außenseiter zum Helden der Bauernhofgemeinschaft. Der freundliche Esel Friedhelm, der verschlafene Hahn, Katze Friederike und die Ferkelgeschwister lassen Jochen hochleben. Das Stück vom Dornerei – Theater mit Puppen (Eleen Dörner) erhielt den 1. Preis der Kinderjury „7 Raben“ auf dem Figurentheaterfestival in Wiesbaden.

Donnerstag, 22. Oktober

11 Uhr bis 15 Uhr

Museumspädagogik

Bei guter Witterung

OPEN AIR.

### Herbst-Aktiv-Workshop „Mama Muh“ – für Kinder ab 7 Jahren

(Kinder ab 5 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person, die helfen kann)

Nach einer kurzen Erforschungstour durch die Sonderausstellung zum Thema

*Schwedische Kinderbuchhelden und -heldinnen als Theaterfigur* fertigen wir „Mama Muh“

als kleine, funktionstüchtige Marionette. Leitung: Museumspädagogin Sonja Piechota-Schober.

Freitag, 23. Oktober

17 Uhr

### Öffentliche Museumsführung – für Jugendliche u. Erwachsene

„Die Welt des Puppentheaters – eine historische und spielerische Einführung“ mit Museumsleiter Markus Dörner.

Wie kommt die Puppe zum Spiel? Seit wann ist das Puppenspiel in Deutschland?

Und gibt es wirklich Wassermarionetten? Fragen über Fragen – die bei Markus Dörner richtig aufgehoben sind. Der Puppenspieler und Museumsleiter des PuK-Museums weiß auf Fragen rund um diese besondere Theaterform stets eine spannende und oft überraschende Antwort zu geben. Und damit die Puppentheatertheorie nicht nur grau bleibt, hat Markus Dörner noch einige faszinierende Theatralia im Gepäck.

So wird die alles entscheidende Frage anschaulich: Wie wird ein toter Gegenstand zur lebendigen Theaterfigur?

Sonntag, 1. November  
11.15 Uhr und 15 Uhr



## FESTIVAL >>marionettissimo<< (9)

„Das kleine Gespenst“ – für Kinder ab 4 Jahren

Das kleine Gespenst wohnt seit uralten Zeiten hoch oben auf Burg Eulenstein. Jede Nacht, Punkt Mitternacht, spukt es durch die dunklen Gänge. Aber insgeheim hat das kleine Gespenst einen großen Wunsch: Es möchte einmal die Welt bei Tageslicht sehen! Ein lustiger und gespenstischer Spaß, gespielt mit Marionetten von Carsten Dittrich (figurentheater marotte, Karlsruhe).

Samstag, 7. November

## Der besondere und andere LANGE FIGURENTHEATERABEND 2020

Die Zuschauer genießen hintereinander an einem Abend in drei Gruppen (à dreißig Personen) vier halbstündige Performances. Dazu verwandelt sich das ganze Museumshaus in ein Stationen-Theater mit drei Bühnenschauplätzen.

Eintrittspreis: 25,00 € inklusive 3 unterschiedliche Getränke am jeweiligen Sitzplatz.

Beginn: 18 Uhr (Kassenöffnung 17.30 Uhr) – geltende Abstands- und Hygieneregeln werden eingehalten.

Ende gegen 20.45 Uhr

Auftakt Open Air vor dem PuK-Museum mit Corina Ramona und ihrem **Stelzen-Walkact mit lebensgroßer „Marionette“**.

### Performance „birds on strings“

*birds on strings* verbindet Marionettenspiel und Musik, Literatur und bildende Kunst: eine Suite aus Begegnungen zwischen Vogelgestalten und einem Cello. Die Fadenfigur wird zum Instrument, das Cello wird zum Wesen und animiert die Vögel: lockt, irritiert und scheucht sie, bis sie sich auf seine musikalischen Improvisationen einlassen. Ein wirkungsvolles Wechselspiel mit Stephan Wunsch (rosenfisch-theater mit figuren) und der Musikerin Claire Goldfarb (Cello).

### Performance 2 „Nisse und die Trolle“

Sie sind Premierengäste: Dieses nordische Trollmärchen wird jetzt an diesem Abend als Festival-Auftragsproduktion aus der Taufe gehoben. Alle auftretenden Marionetten wurden von Christian Schweiger und Elke Schmidt eigens angefertigt, um diese Geschichte *vom Jungen, der niemals Angst hatte*, zu zeigen. Ein Trollwesen aus dem schwedischen Hutawald hat vom Bauernhof die einzige Kuh gestohlen. Nisse, das jüngste Kind der Bauernfamilie, ist der Einzige, der sich auf den abenteuerlichen Weg macht ....

### Performance 3 „Das Weiss im Auge des Gegenübers“

Marionetten *reisen von Rheinland-Pfalz in die Welt* – Die künstlerische Basis des Schauspielers Michael Pietsch war das Staatstheater Mainz und sind nun die Münchner Kammerspiele. Pietsch gibt Einblick in seine Arbeit: Die Arbeiten auf Opern- und Schauspielbühnen erlaubt ihm, bei der Konstruktion seiner Figuren in anderen Dimensionen zu denken: seine Marionetten mit 6 m langen Fäden zu versehen, sie in Flammen zu setzen oder in einem Wasserbecken schwimmen zu lassen. Von der Basis Mainz geht und ging es mit der Marionettenkunst außerdem in die Welt hinaus: Kongo, Burkina Faso, Belgien und Hawaii. Natürlich wird die ein oder andere Holzmarionette bei diesem Künstlergespräch animiert und durch theatralische Lebendigkeit überzeugen.

Sonntag, 22. November  
11.15 Uhr

„Rumpelstilzchen“ – für Kinder ab 4 Jahren

„Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich Rumpelstilzchen heiß“.... So tanzt der bekannteste Kobold an Fäden um sein Lagerfeuer. Er freut sich auf den Besuch bei der Königin, die ja eigentlich eine Müllerstochter ist, um seine versprochene Belohnung abzuholen. Soviel sei verraten: Die Belohnung besteht nicht aus Gold!

Das Marionettenspiel zeigt spielerisch und mit Charme, wie sich das kluge Mädchen emanzipiert. Zu Gast ist die Wolfsburger Figurentheater Compagnie (Andrea Haupt).

Freitag, 27. November  
19 Uhr



„strings up! – Zwei Stücke für vergessene Figuren“ – für Erwachsene

Von den 50er bis 70er Jahren hat sich Fritz Herbert Bross aus Stuttgart als herausragender Marionettengestalter international einen Namen gemacht, auch für Albrecht Rosers weltberühmtes Szenenprogramm. Dreizehn seiner Marionetten, dereinst für Roser geschaffen und doch nie gespielt, wiedergefunden und restauriert, debütieren in zwei zeitgenössischen Stücken „Totentanz“ & „Krimi Lounge“ mit Prof. Frank Soehnle und seinem Ensemble.

## Sonderausstellung „THE VOICE OF PUPPETRY“ bis 30. Dezember 2020

Die multimediale Sonderausstellung legt erstmalig den Fokus auf die Sprache und präsentiert markante oder berühmte SprecherInnen: Den Sprecher von Jim Knopf, Kermits Stimme aus der Muppet-Show und den Synchronsprecher Wolfgang Völz (alias Käpt'n Blaubär). erinnert wird an die allererste „Rundfunkkasperltante“ Liesel Simon und das Verstummen ihres Frankfurter Kasperls infolge der erzwungenen Emigration im Jahr 1941. Im historischen Tonstudio lädt eine Musikbox mit historischen Single-Schallplatten der „Hohnsteiner Puppenspieler“ zu einer Zeitreise in die 60er ein. Originalton Handpuppen-Hase Cäsar: Bitte schön! Ohren auf und Mikrophon an für die akustische Seite der Puppentheaterkultur!



## WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN UND SPONSOREN:

Förderverein PuK-Museum, Sparkasse Rhein-Nahe, Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz, Kultursommer Rheinland-Pfalz e.V., Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück, Stadtwerke Bad Kreuznach

### Museumseintrittspreise :

Einzelkarte PuK 4,00 € / ermäßigt 3,00 €  
Familienkarte PuK (Eltern mit Kindern) 7,00 €  
Öffentliche Führungen: 7,00 € / ermäßigt 5,00 €  
Ermäßigte Kombikarten für alle drei Museen!

Infos: [www.bad-kreuznach.de/puk](http://www.bad-kreuznach.de/puk) oder [www.facebook.com/PuKBadKreuznach/](http://www.facebook.com/PuKBadKreuznach/)

### Theatereintrittspreise inklusive Museumseintritt:

Kindertheater Einzelkarte 6,00 €  
Kindertheater Gruppenpreis (ab 10 Pers.): 4,50 €  
Erwachsenentheater Einzelkarte 13,00 € / ermäßigt 11,00 €

### Kartenvorverkauf für alle PuK-Veranstaltungen:

- PuK, Hüffelsheimer Str. 5, Tel. 0671/8 45 91 85  
- per E-Mail: [puk-kasse@museen-bad-kreuznach.de](mailto:puk-kasse@museen-bad-kreuznach.de)

